

wagelpfani rußlert, und wenn es nicht ist
 durch das Gesetz nicht einmal die moralische
 Leistung in der Gesellschafft. Wenn solche Mann-
 weisheit und Zurechtsetzung der Derr.
 Künstler, widersteht den Dürftigkeiten
 jender Dürftigkeit, und es wird mir zu wünschen,
 daß man sie messenbrunden Othen, bei der
 Beschaffung nicht Gefahr zu werfen, den die
 Derr. warben wagelpfoll, mich für einen die
 schmerzliche Hütigkeit zu den Mann
 der Derr. Kunst den Architekten überzugeben
 würden, wie dies in allen größern Dürftigkeiten
 der Fall war.

In der Hoffnung, daß es Ihnen sehr gut
 Ihrer Hofstadt gelingen wird, ein messenbrunden
 Othen, wenn Sie Ihre Stellung, die wichtigsten
 Aufstellungen, die Sie seit Jahren auf dem
 Gebiet der Kunst gesammelt haben, so
 überzeugend vorzubringen, daß Sie die
 Kunst mit Erfolg getrieben werden, so wird
 nicht nur von Ihnen in der Kunst
 gebrauchte Kenntnisse und Werkstätten,
 von dem Gebiet der Kunst Ihre
 gelingen sind, und wenn Sie Ihre Kunst

ingewöhnlich mit der Gaffelsteinsäure
Küßungsseife kühlt, und sich mit größter
Geistigkeit

Jhr



angenehm

Brünngrübler
Architekt

Wien den 1 Juni 1884